

aktuell lengenfeld

Das Informationsblatt der Volkspartei Lengenfeld



AUSGABE 27 - August 2022

volkspartei
lengenfeld

Miteinander durch den Sommer!

Maibaum aufstellen, Sommersonnenwende, Fest im Hof - die VP-Lengenfeld hält Traditionen hoch und versteht zu feiern. Zwei Jahre lang mussten viele Veranstaltungen abgesagt werden. Heuer konnte endlich wieder gefeiert werden.



FEST IM HOF an einem neuen Standort: Der Sommerabend mit Freiluftkino am Samstag und der sonntägige Mittagstisch im historischen Klosterhof waren ein voller Erfolg. Schön dass Sie dabei waren!



Junge ÖVP errichtet erstmalig Maibaum am Dorfplatz



Stimmungsvolle Sommersonnenwende in den Weinbergen

KOMMUNALMANAGER & MY PARTEI

Christian Eilenberger, Simone Halmschlager und Sonja Ettenauer schließen Ausbildungsprogramme erfolgreich ab.

Seite 2

AKTIV FÜR DIE GEMEINDE Projekte der VP-Gemeinderäte in Umsetzung

Biritor-Sanierung, Ortsbild-Verschönerung, Kindergarten-Freiraumgestaltung - Wir arbeiten für die Gemeinde.

Seite 4-6

ZUKUNFT LENGENFELD: Lengenfelder Wirtschaft und Bürger fordern Verbesserungen

Flächenwidmung, schnelles Internet und Bürgernähe waren Kernthemen bei Diskussionsrunden der Perspektivengruppen.

Seite 7



Die Zukunft liegt in unseren Händen

Der Kommunalmanager-Lehrgang hat mir gezeigt, wie vielfältig politische Arbeit sein kann und was alles erforderlich ist um erfolgreich zu sein. Der Wille für die Gemeinde und mit den Bürgern zu arbeiten ist die Basis, fachliches Know-How und soziale Kompetenz die Werkzeuge für erfolgreiche Arbeit.

„Erfolg ist planbar“ ist der Slogan unseres Landesgeschäftsführers Bernhard Ebner. Das ist auf alle Bereiche der politischen Arbeit anwendbar und das wird auch mein Motto für meine zukünftigen Aufgaben sein.

Ich bedanke mich herzlich bei unserem Parteivorstand für die Unterstützung während meiner Ausbildung.

GGR Christian Eilenberger
Parteiobmann-Stellvertreter

Christian Eilenberger: Erster Lengenfelder Absolvent des Kommunalmanager-Lehrgangs

Schöner Erfolg für den neuen geschäftsführenden Gemeinderat.

12 Monate berufsbegleitende Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Der Lehrgang zum Kommunalmanager ist eine anwendungsorientierte Ausbildung für Funktionäre der Volkspartei Niederösterreich.

Im Rahmen der Ausbildung wird das Wissen in fachlichen und rechtlichen Belangen, wie auch in der Persönlichkeitsbildung vertieft. Die Gemeindeordnung, Grundlagen zum Finanzhaushalt oder zu Raumordnung und

Baurecht sind genauso Themen wie erfolgreiche Teamführung und politische Kommunikation.

„Politik ist ein Handwerk. Wir liefern das Werkzeug“ lautet der Leitsatz der Akademie 2.1, die die Ausbildung organisiert und durchführt. Diese Werkzeuge richtig einzusetzen hat sich der frischgebackene Absolvent fest vorgenommen.



Landes-GF Bernhard Ebner, GF der Akademie 2.1 Markus Burgstaller und LT-Klubdirektor Mag. Philipp Gruber überreichen Christian Eilenberger das Diplom zum erfolgreichen Abschluss des Kommunalmanager-Lehrgangs. Obmann Jürgen Meier gratuliert herzlich.

My Partei: Zwei engagierte Lengenfelderinnen absolvierten politisches Ausbildungsprogramm

Sonja Ettenauer und Simone Halmschlager erarbeiteten sich das Rüstzeug für ihre weitere politische Arbeit. Wir gratulieren zum Abschluss.

Neben politischen Inhalten wurden unter anderem Marketing, Rhetorik, Organisation und Fotografie geschult.

Mit regionalen Vernetzungstreffen, hochkarätigen überregionalen Veranstaltungen und Motivationsvorträgen wurde den Teilnehmerinnen vermittelt, dass Politik auch spannend und bereichernd sein kann.

Sonja Ettenauer und Simone Halmschlager sind von My Partei begeistert und gehen hochmotiviert in die Zukunft. „Der Spirit der Gemeinschaft ist magic“, zeigt sich Simone begeistert, „Miteinander ist alles möglich.“

Wenn Sie Interesse an diesem Ausbildungsprogramm haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Christian und Kerstin Eilenberger, Sonja Ettenauer, Judith Stattin, Claudia Beischlager, Silke Weixelbaum und Simone Halmschlager (im Vordergrund) beim Abschlusskonzert mit JOSH in Grafenegg.



Blicken wir nach vorne und halten wir zusammen

Am 1. September wird am Parteitag der VP-Lengenfeld der neue Vorstand gewählt



Aus beruflichen Gründen habe ich mich schon im Frühling entschieden, meine Funktionen im Gemeinderat zurückzulegen. Jetzt lege ich auch die Führung der Ortspartei in neue Hände.

Wer mich kennt weiß, dass ich alles was ich mache mit vollem Einsatz und möglichst perfekt machen möchte. Meine neuen beruflichen Herausforderungen lassen nicht mehr ausreichend Zeit zu, um mein Amt als Parteiohmann so auszuüben wie ich es in der Vergangenheit gemacht habe. Daher trete ich einen Schritt zurück. Ich danke für das Verständnis und versichere, weiterhin dort zu unterstützen wo ich kann. Ich habe in den vergangenen 12 Jahren viel Positives erleben und mitgestalten dürfen. Dabei war mir nicht nur das Ergebnis wichtig, sondern auch die Art des Zustandekommens. Wertschätzende und freundschaftliche Zusammenarbeit sind und waren immer der Antrieb für meine Arbeit.

Wir haben nach dem politischen Umbruch 2015 nicht den Kopf in den Sand gesteckt sondern uns nach einem Schulterschluss intensiver denn je für die Gemeinde eingesetzt um das Vertrauen der Bürger zurückzugewinnen. Die zahlreichen Wahlerfolge haben gezeigt, dass unsere Arbeit in der Gemeinde wahrgenommen und positiv beurteilt wird. Bei allen Wahlen seit 2015 konnten wir deutliche Zugewinne erzielen.

Wir haben uns als echte Volkspartei etabliert, organisieren einen Großteil der Lengengfelder Veranstaltungen, sind diejenigen, die Bürgerbeteiligung nicht nur fordern, sondern leben und sind in der Gemeinde zur Zeit für die Umsetzung nahezu aller Gemeindeprojekte verantwortlich.

PS: Auch der Ausbau und die Professionalisierung unser Medienarbeit waren mir immer sehr wichtig. Mit dieser Ausgabe verabschiede ich mich als Medienverantwortlicher von unseren Lesern und wünsche dem nachfolgenden Redaktionsteam viel Erfolg bei der Weiterführung unserer Arbeit.

Teambuilding und Weiterbildung waren mir ein besonderes Anliegen.

Zum Erreichen unserer Erfolge war auch ein Um- und Aufbau des Teams der Volkspartei notwendig. Die Motivation und Integration junger Menschen in das Team der VP-Lengenfeld betrachte ich als meinen größten Erfolg.

Politische und fachliche Kompetenz sind die Basis für ordentliche Arbeit in der Gemeinde. Die thematischen und administrativen Herausforderungen in der Gemeindegemeinschaft werden immer umfangreicher. Ebenso die soziale Kontrolle durch die Gemeinschaft. Deshalb ist politische Bildung wichtiger denn je.

Meine Hochachtung gilt daher unseren Absolventen der verschiedenen Ausbildungsprogramme der ÖVP und allen anderen, die in ihrer Freizeit ihr Wissen erweitert haben. Das wird Ihnen bei Ihrer Arbeit für die Gemeinde helfen.

Ich blicke mit Zuversicht in die Zukunft.

Jetzt ist es Zeit, dass Junge auch Verantwortung übernehmen. Und das tun Sie. Dem neuen Team, das sich am 1. September zur Wahl für den neuen Parteivorstand stellt, traue ich zu, das Beste für Lengengfeld zu erreichen.

Ich bedanke mich bei meinen politischen Mitstreitern und Freunden für das gemeinsam Erlebte, wünsche den "Jungen" Kraft und Durchsetzungsvermögen den Weg des Miteinanders weiterzugehen und ersuche die „alte Riege“ sie voll zu unterstützen und neue Wege zuzulassen.

Ich bin überzeugt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Es geht um gemeinsames Arbeiten zum Wohlergehen für unsere Gemeinde.


Jürgen Meier
Gemeindeparteiobmann



**Danke an
Freiwillige
im ganzen
Land.**

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre haben gezeigt, wie wertvoll die Hilfe Freiwilliger ist.

Deshalb ist es besonders wichtig Persönlichkeiten, Vereine und Institutionen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu unterstützen, zu ehren und ihnen DANKE zu sagen.

Ehrung zum besten Freiwilligen

Seit 2004 gibt es diese Initiative vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung. Im Rahmen der Bio.Energie.Messe (BIOEM) wurden am 17. Juni 2022 über 70 nominierte Personen und Vereine aus den Gemeinden der Bezirke Krems, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd zu den „Besten Freiwilligen“ geehrt.

Für den Weinbauverein Lengenefeld nahm Obmann Manuel Heinzl die Ehrung entgegen.



Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten.

Andreas Schuster
Geschäftsführender Gemeinderat

Wanderwege in Lengenefeld

Zustimmungserklärungen nötig

Für die bestehenden Wanderwege in unserer Gemeinde hat der Ausschuss Umwelt, Tourismus und Sport den Auftrag, Zustimmungserklärungen für das Begehen der zum Teil in Privatbesitz befindlichen Grundstücke einzuholen. Daran wird gearbeitet. Nur wenn alle Grundstückseigentümer ihr Einverständnis geben, können die bestehenden Wanderrouten bestehen bleiben. Sollten nicht alle Grundstücksbesitzer einverstanden sein, müssen neue Wanderrouten gefunden, im schlimmsten Fall sogar aus den Karten genommen werden.

Das wäre mit hohem Arbeitsaufwand und hohen Kosten verbunden. Leider ist Lengenefeld, gegen die Stimmen der VP-Mandatäre, bei LEADER Kamptal ausgestiegen. Für touristische und kulturelle Projekte können daher keine Leader-Förderungen mehr in Anspruch genommen werden.

Spielplätze und Beachvolleyballplatz

Verbesserungen für mehr Sicherheit

Jahrespflege Beachvolleyballplatz

Eine dringend notwendige Säuberungsaktion des Sandes und des Zaunes wurde erfolgreich durchgeführt. Ein Dankeschön an die aktive Beachvolleyballgruppe, die tatkräftig mithalf und sich auch sonst um die Reinhaltung der Anlage kümmert.

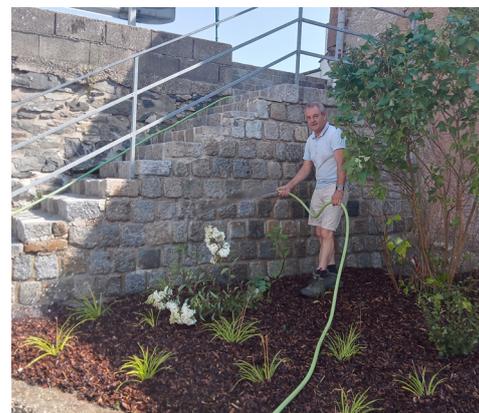
Instandhaltung Spielplätze

Für den Spielplatz auf der Hoid wurde ein neues Spielgerät angekauft und beim Erlebnisspielplatz wurden der Spielsand und der Fallschutz bei der Seilbahn ergänzt.

„Nächstes Jahr werde ich um weitere Budgetmittel ansuchen. Einige Ideen zur Verbesserung der Spielplätze habe ich schon. Für weitere Anregungen habe ich aber immer ein offenes Ohr“, ersucht Ausschuss-Vorsitzender GGR Andreas Schuster um die Mitarbeit der Lengenefelder Bürger.

Für ein schöneres Lengenefeld - Blumeninsel in der Kirchengasse neu angelegt

Gesagt-gegan: Projekt Blumeninsel umgesetzt



Das „Wilde Eck“ beim Abgang zur Kirchengasse wurde neu gestaltet. GGR Andreas Schuster ist es ein besonderes Anliegen, dass Lengenefeld herzeigbar bleibt. Ein herzliches Dankeschön an die Anrainer-Familie Dunja Wagensonner und Markus Müllner, die sich spontan bereit erklärten, die Pflege des Beetes zu übernehmen.

Heimat.Zukunft.Miteinander

Biritor - denkmalgeschütztes Wahrzeichen Lengenfelds fertig saniert

Großes Lob von Landeskonservator Franz Beicht für die vorbildliche Umsetzung zum Erhalt eines wertvollen Kulturguts

Auf Initiative von GGR Andreas Schuster wurde das historische Biritor in der Schickenberggasse saniert. Die Sanierung des mächtigen Spitzbogentores mit anschließender Bruchsteinmauer war dringend notwendig. Wind, Wetter und Bewuchs hatten dem Bauwerk aus dem 15. Jahrhundert stark zugesetzt. Fehlende Steine wurden ergänzt, Mau-

er- und Ziegelwerk überarbeitet. Durch diese Maßnahmen kann das Lengenfelder Wahrzeichen für nachfolgende Generationen erhalten werden.

GGR Andreas Schuster bedankt sich bei den Anrainern für ihre Geduld und besonders bei den Familien Gschwantner und Angerer für ihre aktive Unterstützung während der Bauzeit.



Stolz präsentiert GGR Andreas Schuster das sanierte Wahrzeichen, das unter seiner Leitung im August fertiggestellt wurde und bedankt sich bei Ing. Martina Petuely, die mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt war,

Sauberkeit im Ort

Straßenkehrung vielleicht nächstes Jahr

Eine von GGR Andreas Schuster angeregte maschinelle Straßenkehrung wurde leider nicht beauftragt. Vielleicht klappt es im nächsten Jahr für ein sauberes, schönes Lengenfeld.

Hinsichtlich Sauberkeit im Ort gibt es in den kommenden Jahren viel zu tun, bereits bei der Budgetplanung soll dafür Geld reserviert werden.

Steinbruchgelände

Dringende Pflege von Teich und Gelände erforderlich

Das im Jahr 2015 zur Chefsache des Bürgermeisters erklärte Veranstaltungsgelände droht zu verwildern.

Nach Anrainerbeschwerden und einem Lokalausweis möchten wir die Gemeinde dringend auffordern, den Steinbruch nicht weiter zuwachsen zu lassen und erforderliche Maßnahmen zu setzen.

Miteinander ist der Schlüssel für konstruktive Arbeit



Durch den Rücktritt von GR Reinhard Steinmaßl (SPÖ) wurde eine Ergänzung und eine Umstrukturierung im Landwirtschaftsausschuss erforderlich.

Neues Mitglied der SPÖ im Landwirtschaftsausschuss ist GR Rolf Latzka. Zum neuen Stellvertretenden Obmann im Ausschuss Landwirtschaft wurde Heribert Schnabl vorgeschlagen. Als Obmann des Ausschuss Landwirtschaft freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Gute Zusammenarbeit mit Reinhard Steinmassl

GR Reinhard Steinmassl war seit der letzten Gemeinderatswahl Mitglied im Landwirtschaftsausschuss. Er war kompetent und arbeitete lösungsorientiert und konstruktiv für Lengenfeld. Ich bedauere seinen Abgang und bedanke mich bei ihm für die gute Zusammenarbeit. Mit ihm konnten stets über die Parteigrenzen hinaus gute Lösungen für Lengenfeld erarbeitet werden.



Wolfgang Ettenauer
Geschäftsführender Gemeinderat

Gemeinsam ist mehr drin

Die VP-Lengelfeld engagiert sich für Klimaschutz

Mit Baumpflanzungen und dem Verzicht auf das Auto für den Weg zum Gemeindeamt setzt die Volkspartei Zeichen.

Die Abholzung vieler Wälder und der Schadstoffausstoß von Fahrzeugen mit fossilen Treibstoffen tragen wesentlich zum CO₂-Anstieg und damit zur Klimaerwärmung bei. „Wir wollen mit der Aktion Klimaschutzbäume für Lengelfeld

und dem Verzicht auf das Auto für den Weg zum Gemeindeamt unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten“, freut sich Umweltgemeinderätin Sabrina Sax über die gemeinsamen Aktionen mit ihren Parteikollegen.



v.l.n.r.: GR Lukas Weixelbaum, Umwelt-GR Sabrina Sax, GGR Christian Eilenberger und VP-Obmann Jürgen Meier hatten viel Spaß beim Pflanzen eines weiteren Klimabaumes

Fünfter Klimaschutzbaum für Lengelfeld

Apfelbaum der Sorte „Jonagold“ gepflanzt

Bereits zum fünften Mal setzte die VP-Lengelfeld einen Baum als Symbol für den Klimaschutz. Die VP-Lengelfeld hat sich zum Ziel gesetzt nach Möglichkeit jeweils im Frühjahr und im Herbst einen weiteren Baum zu pflanzen. Im Frühjahr 2022 wurde dazu ein Apfelbaum gewählt und im Betriebsgebiet bei der Kirchhofer-Halle eingepflanzt.

Jeder einzelne Baum wirkt positiv auf das Klima. Sie nehmen das Treibhausgas Kohlendioxid auf, binden Schmutz und setzen Sauerstoff frei. Dadurch helfen Sie die Temperatur auf der Erde stabil zu halten. Zudem spenden Sie Schatten und bieten Lebensraum für viele Tiere.

Mit jeder Baumpflanzung können auch Sie ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Umrüstung Ortsbeleuchtung

LED-Umrüstung + neue Schaltstelle

Die Umrüstung auf LED Beleuchtung wird heuer mit der Installation der Lichtpunkte Am Biegl fortgesetzt.

Weiters wird die Schaltstelle in der Dornergasse erneuert und eine Neue am Prangerplatz errichtet.

„Diese Maßnahmen sind Teil eines Gesamtkonzepts zur Sanierung des gesamten Schalt- und Leitungsnetzes, das in den nächsten Jahren umgesetzt werden soll“, erklärt Ausschuss-Vorsitzender GGR Christian Eilenberger

Schulberg- und Straßensanierungen

Ausführungen starten jetzt

Nach dem Beschluss des Gemeinderats mit einer Baufirma wieder einen 2-jährigen Rahmenvertrag für Straßenbauarbeiten abzuschließen, steht dem Beginn der Arbeiten nichts mehr im Wege.

Kleinere Ausbesserungsarbeiten werden bereits in den nächsten Wochen durchgeführt, der besonders desolate Schulbergweg soll auch noch heuer neu asphaltiert werden.

Genauere Infos folgen zeitgerecht.

Freiraum Kindergarten

Erste Maßnahmen umgesetzt

Die Palisaden der Sandkiste wurden erneuert und der Spielsand getauscht. In Absprache mit der Kindergartenleiterin und der Gemeindeführung hat GGR Christian Eilenberger eine Beratung und Planung durch eine Fachplanerin der NÖ-Aktion „Natur im Garten“ beauftragt. Diese ist bereits erfolgt, ein Gestaltungsvorschlag ist noch in Ausarbeitung.

Die Durchführung der Umgestaltung ist für den Spätherbst geplant.

ARCHITEKTUR & FREIRAUMPLANUNG

LANDARCH

DIPL. ING. JÜRGEN MEIER
Landschaftsarchitekt
DIPL. ING. JOHANNES MEIER
ZT-Architekt

T: +43 (0)2719 20045
M: +43 650 583 44 46
E: juergen.meier@landarch.at

www.landarch.at

MEIER & MEIER, PLANUNGSBÜRO FÜR ARCHITEKTUR & FREIRAUMPLANUNG
Auberggasse 5, A-3552 Lengelfeld · Habsburgergasse 6, 3910 Zwettl



**SONNENSCHUTZ
MEISL** Langenlois

Tel.: 02734 / 4190
www.sonnenschutz-meisl.at

www.holzbau-gruebl.at

**HOLZBAU
ZIMMEREI**

GRÜBL

3552 Lengelfeld, Gewerbezone
info@holzbau-gruebl.at



Lengenfelder Wirtschaft und Bürger fordern Verbesserungen

Flächenwidmung, schnelles Internet und Bürgerbeteiligung waren Kernthemen bei den Diskussionsrunden

ZUKUNFT LENGENFELD - Die Initiative der Gemeindemandatare der VP-Lengenfeld zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Lebensqualität unserer Heimatgemeinde mit ihrem charakteristischen Ortsbild und ihrer weitgehend intakten Infrastruktur ging in die nächste Runde.

Die intensiven Diskussionsrunden der Perspektivengruppen brachten interessante Ergebnisse.

„Perspektiven für die Wirtschaft“

Die Betriebe möchten den Wirtschaftsstandort Lengenfeld besser sichtbar machen und fordern, die Raumplanung bzw. Flächenwidmung auf den Bedarf zukünftiger wirtschaftlicher Entwicklungen auszurichten.

Den Glasfaserausbau für ein leistungsfähigeres Internet bezeichnen sie als überlebensnotwendig. Kundenkommunikation, Homeoffice-Lösungen, Maschinensteuerung und Ablaufoptimierungen sind davon direkt betroffen. Der derzeitige Ausbau hat zwar Ver-

besserungen gebracht, ist aber nach wie vor nicht wettbewerbsfähig und daher weiter zu optimieren.

„Bürgerservice+Bürgerbeteiligung“

Viele Möglichkeiten zur Verbesserung von Leistungen der Gemeinde wurden diskutiert. Immer wieder wurde der Wunsch geäußert, bei wichtigen Themen mit eingebunden zu werden.

Ein dringendes Anliegen der Teilnehmer war die Ausgestaltung des öffentlichen Raums, insbesondere der Ortsstraßen. Dabei würden sie gerne mitreden.

Gemeinsam einigte man sich darauf, die Anwohner des Riedenwegs und der Weidengasse einzuladen, um mit einer Fachplanerin Gestaltungsmöglichkeiten für ihre Straßen zu erarbeiten. Die Anwohner waren begeistert und der Termin steht.

Beide Arbeitsgruppen werden in den nächsten Wochen Ergebnisse präsentieren.

Photovoltaikpaneele gehören auf das Dach

Umstieg auf erneuerbare Energien nicht auf Kosten unserer Landschaft

Flächenverbrauch und der Umstieg von fossilen Energieträgern auf erneuerbare Energien sind derzeit in aller Munde. Neue Raumordnungsprogramme zum Schutz wertvoller Agrar- und Grünflächen werden zur Zeit von Land und Gemeinden erarbeitet. Auch die Festlegung von Flächen für großflächige Photovoltaikanlagen steht dabei zur Diskussion.

Lengenfeld hat dafür eine eigene Studie bei einem Raumplaner in Auftrag gegeben.

Vielleicht ein notwendiger Schritt, aber angesichts der Tatsache, dass auf keinem einzigen gemeindeeigenen Gebäude Photovoltaik-Paneele zu finden sind, möglicherweise einer in die falsche Richtung. Auf den Dächern von Gemeindeamt, Schule, Kindergarten, Festsaal oder Feuerwehrhaus gäbe es genügend Potenzial zur Umsetzung der Klimaziele für unsere Gemeinde.

Vielleicht nicht die billigste Variante, aber wahrscheinlich die intelligentere.



v.l.n.r.: Dr. Martin Peter, Martin Eilenberger, GGR Wolfgang Ettenauer, Norbert Penz-Resch, Markus Grübl, Dr. Gregor Fischer diskutierten über Perspektiven für die Wirtschaft in Lengenfeld

Mitmachen

5 Perspektivengruppen für die Zukunft von Lengenfeld

- **Bürgernähe & Bürgerservice**
- **Perspektiven für die Wirtschaft**
- **Tourismus & Kultur**
- **Familien & Kinder**
- **Nachhaltigkeit & Lebensqualität**

Sie haben Interesse und wollen sich auch in eine der Arbeitsgruppen einbringen? Dazu setzen Sie sich bitte mit Obmann Jürgen Meier in Verbindung:

juergen.meier@landarch.at

Wundervolles Fest im historischen Klosterhof

VP Lengelfeld lud heuer zu Ihrem Fest im Hof an einen besonderen Ort

Wo in früheren Zeiten das „Alte Schloss Lengelfeldt“ errichtet war, befindet sich heute der Klosterhof. In diesem ehrwürdigen und romantischen Ambiente fand heuer das traditionelle „Fest im Hof“ der VP Lengelfeld statt.

Bei herrlichem Wetter wurde hier ein Ort der Zusammenkunft und der Geselligkeit geboten und von zahlreichen Gästen gerne ausgiebig angenommen.

Am Samstag nach Einbruch der Dunkelheit konnte unter freiem Himmel und mit viel Popcorn auf einer Großleinwand und moderner Technik der Familienfilm „El Olivo“ vorgeführt werden. Der Sonntag wurde mit frühschoppenähnlichem Charakter, Speis und Trank und herrlichem Wetter ebenfalls ausgiebig zur Geselligkeit genutzt.

Ein aufrichtiges Dankeschön allen Gäs-

ten für ihren Besuch, den Bewohnern des Klosterhofes für ihre Einwilligung für die Veranstaltung und den zahlreichen Helfern der VP Lengelfeld für ihre Mitarbeit vor, während und nach dem Fest.

Wir danken auch für die vielen positiven Rückmeldungen für die Wahl des Standortes. Möglicherweise gibt es nächstes Jahr eine Wiederholung!



Bezirksobmann LAbg. Josef Edlinger gratulierte den Veranstaltern und genoss das Fest in dem wunderschönen Ambiente.

Bild Mitte v.l.n.r.: GR Simone Halmschlager, GGR Wolfgang Ettenauer, VP-Bezirksobmann Josef Edlinger, GR Sabrina Sax, GR Lukas Weixelbaum, Wir-Frauen Obfrau Sonja Ettenauer, Silke Weixelbaum, VP-Obmann Jürgen Meier, GGR Andreas Schuster



Pfarrer Robert Bednarski, Alt-Bgm. Otmar Gschwantner mit Gattin Berta und Tochter Petra, Bezirksobmann LAbg. Josef Edlinger



Die Getränkeauschank fest im Griff: GR Manuel Gwiss, GGR Christian Eilenberger und Thomas Fida



Feuerwehr Kommandant Markus Hoffmann im Gespräch mit VP-Obmann Jürgen Meier



Auch GR Heribert Schnabl und Bgm. Christian Kopetzky mit Gattin Ilse unterhielten sich bestens mit GR Simone Halmschlager



Einige unserer fleissigen Helfer: Cathrin Gwiss, Harald Gwiss, Martin Willner, GR Sabrina Sax, GR Lukas Weixelbaum, Paul Eilenberger und Emma Gwiss



Das Freiluft-Kino im Klosterhof. Vielen Dank an die Fa. Audio Art für die technische Ausrüstung und an die Gartenbauschule Langenlois für die Bestuhlung.



Maibaumtradition aufrecht erhalten

Lengenfelder Jugend errichtete das Symbol für Lebensfreude und Fruchtbarkeit erstmals auf dem neuen Dorfplatz

Blauer Himmel und ein voller Dorfplatz umrahmten das dies-jährige Maibaumaufstellen und -umschneiden. Der 27 Meter hohe Baum zierte den ganzen Mai weithin sichtbar den Dorfplatz von Lengenfeld.

Der Obmann der Jungen Volkspartei Lengenfeld Sebastian Strohmaier konnte bei beiden Veranstaltungen zahlreiche Zuschauer begrüßen. Mit Musik, Kinderbetreuung, Speis und Trank sowie einer Verlosung des Maibaums als Hauptpreis nahmen die Veranstaltungen volksfestähnlichen Charakter an. Umgeschritten wurde er heuer zu den Klängen

der Trachtenkapelle Lengenfeld und unter fachmännischer Mithilfe von Josef Heinzl.

Wie immer gab es beim Umschneiden eine Tombola. Gewinner von Sach- bzw. Gutscheinepreisen waren Frau Berta Gschwantner und Herr Gerhard Stattin. Den Hauptpreis, den umgeschnittenen Maibaum, gewann Fräulein Juliana Angerer.

Die engagierten Jugendlichen der JVP sehen sich als Garant für die Pflege des Brauchtums. Ein herzliches Dankeschön an Sebastian Strohmaier und seine jungen Mithelfer!



Bild rechts: JVP-Obmann Sebastian Strohmaier (3. von rechts) gratuliert den Gewinnern. v.l.n.r.: Gerhard Stattin, VP-Obmann Jürgen Meier, GGR Christian Eilenberger, Berta Gschwantner, Jugend-GR Lukas Weixelbaum, JVP-Obmann Sebastian Strohmaier, GR Sabrina Sax, Heribert Angerer und Juliana Angerer im Vordergrund.



Sommersonnenwende

Die Nächte werden wieder länger

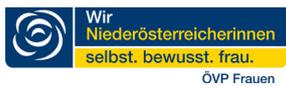
Zur Sommersonnwende wurde durch die JVP-Lengenfeld wieder ein Sonnwendfeuer angezündet. Weithin sichtbar brannte das vorbereitete Holz in den Himmel.

Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und genossen bei Gesprächen und Geselligkeit den warmen Sommerabend. Vor allem für unsere Jugend war das Sommersonnwendfeuer ein Magnet und auch das abschließende Feuerwerk sorgte wieder für eine gelungene Überraschung.

Ein aufrichtiges „Gut Wehr“ an die freiwillige Feuerwehr Lengenfeld. Sie kümmerte sich wie jedes Jahr um die Sicherheit der Gäste.

Ein herzliches Danke an die Junge Volkspartei Lengenfeld für ihr stetes Bemühen, unser Brauchtum aufrechtzuerhalten.





Muttertagsaktion

Frauenbewegung beschenkte Mütter



Kreativer und lustiger Bastelabend mit den Frauen unserer Frauenbewegung. v.l.n.r.: Claudia Hufnagl, Brigitte Meier, Regina Leeb, Monika Schuster, GR Simone Halmschlager (mit dem Rücken zur Kamera)



Simone und Joe trauen sich

Hochzeit im Hause Halmschlager - Wir gratulieren



Am 9. Juli gaben sich Simone und Joe Halmschlager in der Nikolauskirche in Langenlois das Ja-Wort und luden dazu auch ihre Freunde der VP-Lengenfeld ein, die sie mit einem kleinen Olivenbaum beschenkte.

„Wir wünschen dem jungen Brautpaar und ihrer Familie alles Glück der Welt für Ihren gemeinsamen Lebensweg. Möge euer Glück ewig währen“

Senioren Ausflug

Reise führte heuer nach Kroatien



Nach 2 Jahren Pause organisierte der Seniorenbund unter Obmann Otto Schwarzinger heuer wieder eine gemeinsame Reise für unsere Senioren.

Anfang Juni reisten eine Gruppe des Seniorenbunds Lenggenfeld nach Kroatien. Bei der Anreise wurde Schloss Miramare besichtigt. Danach folgten eine Inselrundfahrt auf der Insel Krk und Besichtigungen von Rijeka und Opatija. Daneben blieb noch Zeit zum Baden im tollen Hotel in Malinska.

Herzlichen Dank an die Organisatoren und an alle Mitreisenden, die diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Manuel Gwiss ist 40 Jahre jung

NÖAAB-Obmann feiert Runden - Wir gratulieren



GR Lukas Weixelbaum, GR Christoph Konicek, Obmann-Jürgen Meier, GGR Christian Eilenberger, GGR Wolfgang Ettenauer und GR Sabrina Sax gratulieren dem Jubilar im Namen der VP-Lengenfeld und überreichen eine kleine Aufmerksamkeit. „Wir wollen die Gelegenheit nutzen uns für seine wertvolle Mitarbeit zu bedanken und wünschen alles Gute, Glück, Gesundheit und viel Erfolg zum Erreichen seiner Ziele.“

volkspartei
niederösterreich

Blau-Gelbes Sommerfest

Die Landespartei feierte mit Ihren Gemeinden in der Garten Tulln

Im Juni lud Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner Freunde, Partner und Vertreter der Niederösterreichischen Volkspartei zu einem gemütlichen Abend in die Garten Tulln.

Mit dabei waren die gesamte Regierungsmannschaft und hochrangige Vertreter der Bundesregierung.

„Gut, dass wir in Niederösterreich sind“ sollen die Niederösterreicher sagen können, meint die Landeshauptfrau und nennt als Hauptaufgabe der Landesregierung die gemeinsame Intention, dass es für Niederösterreich gut weitergeht.

„Miteinander entwickeln wir unsere Heimat weiter, um auf die Herausforderungen der Zukunft schon heute Antworten zu suchen,“ verspricht Sie in ihrer Ansprache.

Mit den Perspektivengruppen der Aktion „Zukunft Lengelfeld“ sind wir da ganz auf Linie unserer Landeshauptfrau.



v.l.n.r.: GGR Christian Eilenberger, Bezirksobmann LABg. Josef Edlinger, GR Simone Halmschlager und Obmann Jürgen Meier unterhielten sich prächtig beim Blau-Gelben Sommerfest in Tulln

eNu

Lengelfeld nimmt Platz am Energie-Stammtisch

Über 300 Gemeindevertreter tauschten sich über Energie- und Klimathemen aus

LH-Stv. Stephan Pernkopf lädt Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu regionalen Energie-Stammtischen ein. In Waldhausen haben sich über 300 Gemeindevertreter aus allen Gemeinden des Waldviertels versammelt, um über Themen wie die Energieversorgungssicherheit, Black-Out, e-Mobilität, Regenwasserstrategie und Klimaziele zu diskutieren. Mit dabei auch Spitzenrepräsentanten aus der Gemeinde Lengelfeld.

Auch dieses Jahr wurden besonders interessante Energie-Projekte vorgestellt. „Unsere Gemeinden sind wichtige Partner beim Thema Klimaschutz, denn mit ihren Initiativen vor Ort tragen sie täglich dazu bei die Klimaziele des Landes zu erreichen. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander.“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Bei den Klimazielen konnten einige Gemeinden bereits eine positive Zwischenbilanz ziehen. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unterstützt die Gemeinden bei der Erreichung ihrer Ziele: Bis 2030 haben sich die Niederösterreichischen Gemeinden sechs Klimaziele von der Photovoltaik bis hin zur Biodiversität gesetzt.

Die Gemeindevertreter aus Lengelfeld nutzten den Stammtisch um mit LH-Stv. Stephan Pernkopf über die aktuell brennenden Themen wie Energieversorgungssicherheit und Klimaschutz zu diskutieren.

GGR Andreas Schuster zeigte sich begeistert: „Lengelfeld ist auf gutem Weg, wenn es um die Erreichung der Klimaschutzziele geht. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können.“



v.l.n.r.: Lengelfelds Energiebeauftragter Manfred Mölzer, Alt-Bgm. Otmar Gschwantner, Bezirksobmann LABg. Josef Edlinger, GGR Andreas Schuster und Amtsleiterin Anita Loimayer



Abschied vom Pfarrer der Herzen

Pfarrer Mag. Robert Bednarski übernimmt Pfarre in Gars am Kamp.

Nach einem gelungenen Festgottesdienst wurde unser Pfarrer am 21. August in würdiger Form verabschiedet. Eine Delegation der VP-Lengenfeld überbrachte mit den besten Wünschen

für seine neue Tätigkeit Schmankerl aus der Region und einen Gutschein für ein Fotobuch, das ihn und uns an die vielen schönen Begegnungen mit seiner Gemeinde erinnern soll.



v.l.n.r.:
GR und Vertreter der Gemeinde in kirchlichen Angelegenheiten
Christoph Konicek,
GGR Wolfgang Ettenauer,
GR Marion Völkl,
Sonja Ettenauer,
GR Simone Halmschlager,
Pfarrer Robert Bednarski,
Gabriele Ettenauer,
GGR Andreas Schuster,
GGR Christian Eilenberger.

Veranstaltungstermine der VP-LENGENFELD:

Blutspendeaktion - USC Wellen. Spiel Lengenefeld & WIR Frauen

26. August 15:00-19:00 Uhr
Hermann Halm Sportplatz

Steinbruchparty - JVP

27. August ab 21:00 Uhr
Steinbruchgelände

Familienwandertag - NÖAAB

11. September ab 09:00 Uhr
Start: Alter Sportplatz

OADEANA Benefizlauf

23.-25. September

Familienflohmarkt - WIR Frauen

8. Oktober 08:00-12:00 Uhr
Dorfplatz

Laternenwanderung - WIR Frauen

12. November - Uhrzeit und Ort werden noch bekanntgegeben

Weinsegnung - Bauernbund

13. November 08:30 Uhr
Pfarrkirche Lengenefeld

Glühweinstand - WIR Frauen

26. November - Uhrzeit und Ort werden noch bekanntgegeben

Informationen über unsere Aktivitäten finden Sie auch auf:

Homepage

www.lengenfeld.vpnoe.at

Facebook

www.facebook.com/lengenfeld.oevp



3. virtueller Benefizlauf „pro collegium“ 23.-25. September

Teilnehmer: Läufer und Nordic Walker aller Alters- und Leistungsstufen

Anmeldung: 28. August bis 22. September auf www.lengenfeld.vpnoe.at

- Startzeit von **23.09.** (00:00-24:00) bis **25.09.** (00:00-18:00) frei wählbar
- Strecke und Startort ebenfalls frei wählbar, Ziellinie gibt es keine
- gelaufen oder gewalkt werden exakt 45 Minuten
- gezählt werden die abgespulten Kilometer
- getrackt wird mit einer Lauf-App (Adidas, Garmin, Polar, etc.)
- gewertet werden die bis 25.09. 20:00 Uhr eingegangenen Screenshots der erbrachten Leistungen (via WhatsApp)

Sieger sind die Läufer und Läuferinnen mit den meisten Kilometern es gibt eine Damen- und eine Herrenwertung

WIR SCHAFFEN DAS.

Niederösterreichische Versicherung AG
3500 Krems | Ringstraße 12

Christian Eilenberger
0664/80 109 5036
Alexander Nastl
0664/80 109 5199



www.noeverers.at



Theresa HIRTZBERGER
SPITZ - WACHAU

Individuelle Dirndl aus der Wachau

Marktstraße 5 · 3620 Spitz
www.theresahirtzberger.com



Hochwertige Pflasterungen und Baumeisterarbeiten in Wien und Niederösterreich

PFLASTARA Rauscher GmbH
Feldgasse 44 | 3500 Krems-Gneixendorf
Tel: +43 2732 82288 | Fax: +43 2732 82288-14
office@pflastara.at | www.pflastara.at

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4
Herausgeber und Redaktion: VP Lengenefeld, GPO DI Jürgen Meier, Aubergg. 5, 3552 Lengenefeld
Fotos: wenn nicht anders bezeichnet VP-Lengenfeld, VPNO; **Hersteller:** Eigendruck; **Herstellungsort:** Lengenefeld;
Anzeigenverwaltung: Christian Eilenberger, Tel.: 0664/801095036, christian.eilenberger@nv.at